

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
EINLEITUNG	
<i>Eugénia da Conceição-Heldt, Martin Koch, Andrea Liese</i> Internationale Organisationen als Forschungsgegenstand. Oder: »Über Blinde und die Gestalt des Elefanten«	4
I. AUTONOMIE	
<i>Michael W. Bauer, Eugénia da Conceição-Heldt, Jörn Ege</i> Autonomiekonzeptionen internationaler Organisationen im Vergleich	28
<i>Thomas Dörfler, Thomas Gehring</i> Wie internationale Organisationen durch die Strukturierung von Entscheidungsprozessen Autonomie gewinnen: Der Weltsicherheitsrat und seine Sanktionsausschüsse als System funktionaler Ausdifferenzierung	54
<i>Kerstin Eppert, Mitja Sienknecht, Mathias Albert</i> UN-Missionen als Strukturen internationaler Interventionen: Organisationale Autonomisierungsprozesse aus weltgesellschaftstheoretischer Perspektive.	81
<i>Per-Olof Busch</i> Die Autonomie internationaler Verwaltungsstäbe als Akteure nicht-hierarchischer Politiktransfers	105
<i>Tobias Lenz, Jeanine Bezuijen, Liesbet Hooghe, Gary Marks</i> Patterns of International Organization: Task Specific vs. General Purpose	131
II. POLITISIERUNG	
<i>Matthias Ecker-Ehrhardt</i> Soziale Legitimität globaler Organisationen unter den Bedingungen kosmopolitischer Politisierung: Eine Einstellungsanalyse.	157
<i>Klaus Dingwerth, Ina Lehmann, Ellen Reichel, Tobias Weise, Antonia Witt</i> Many Pipers, Many Tunes? Die Legitimationskommunikation internationaler Organisationen in komplexen Umwelten	186
<i>Tanja Brühl, Anne Peltner</i> Politisierung als Impulsgeber für Ver- bzw. Entrechtlichungsprozesse: Die <i>Responsibility to Protect</i> und die Vereinten Nationen	213
<i>Wolfgang Seibel</i> Politisierung internationaler Organisationen: Eine theoretische Einordnung am Beispiel der Vereinten Nationen und des Prinzips der Schutzverantwortung	239
III. INTERORGANISATIONALE BEZIEHUNGEN	
<i>Ulrich Franke</i> Eine pragmatische Perspektive auf interorganisationale Beziehungen: Der Ständige interinstitutionelle Ausschuss (IASC) zur Koordination humanitärer Hilfe	266
<i>Benjamin Faude</i> Zur Dynamik interorganisationaler Beziehungen: Wie aus Konkurrenz Arbeitsteilung entsteht.	294

<i>Anna Holzscheiter</i> Interorganisationale Harmonisierung als sine qua non für die Effektivität von Global Governance? Eine soziologisch-institutionalistische Analyse interorganisationaler Strukturen in der globalen Gesundheitspolitik	322
<i>Sandra Lavenex</i> Institutional interplay with international organizations in the external projection of EU rules. ...	349
<i>Jonas Tallberg, Theresa Squatrito, Thomas Sommerer</i> Explaining Patterns in IO Openness: Governance Problems, Policy Approaches, and Institutional Design	370
IV. WANDEL	
<i>Tine Hanrieder</i> Pfadabhängigkeit und paradoxe Reformeffekte: Die Fragmentierung der Weltgesundheitsorganisation	396
<i>Monika Heupel, Gisela Hirschmann, Michael Zürn</i> Internationale Organisationen und der Schutz der Menschenrechte	423
<i>Antje Vetterlein</i> Organisationspersönlichkeit und die Bedingungen von Politikwandel in internationalen Organisationen	452
FAZIT	
<i>Eugénia da Conceição-Heldt, Martin Koch, Andrea Liese</i> Internationale Organisationen in einer komplexen Welt – Grenzen und Mehrwert einer pluralistischen Forschung	478
Zusammenfassungen	494
Abstracts	501
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	507